

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisterei 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow oder dessen Vertretung im Amt.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de
 oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Wir bitten um Beachtung.

Abfallkalender:

Restmüll	09.11.2018
Biomüll	19.10.2018
Papier	26.10.2018
Wert-Tonne	23.10.2018
Windel-Tonne	26.10.2018
Grünschnitt	20.10.2018



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
<http://www.abfall-tuttlingen.de>

Backhaus Buchheim

Zwischenzeitlich haben wir eine neue Backfrau für das Backhaus Buchheim in Aussicht. Es muss nun noch geklärt werden, wie es genau weitergeht.

Leider kann uns unsere frühere Backfrau Brigit Stoll wegen eines Trauerfalls in der Familie aktuell nicht mehr unterstützen. Wir bitten um Ihr Verständnis

Halten Sie uns die Treue!

VHS Außenstelle Buchheim

Buchheimer Hans

Ein geschichtlicher Umriss: Erika Kiene erzählt die wechselvolle Geschichte des um 1250 erbauten Wahrzeichens der Gemeinde Buchheim. Bei schönem Wetter ist das beeindruckende Alpenpanorama von der Zugspitz bis ins Berner Oberland zu sehen.
 Treffpunkt: am Buchheimer Hans, Freitag, 19.10.2018, 16.00 - 17.00 Uhr



Herbstübung der Feuerwehr Buchheim und der DRK Ortsgruppe

Mit der traditionellen Herbstübung am Kirchweihsonntag möchten die beiden Hilfsorganisationen unserer Gemeinde der Bevölkerung in gewohnter Art und Weise ihre Schlagkraft unter Beweis stellen. Die Alarmierung erfolgt wie immer über die Sirene am Rathaus und ist um 14 Uhr geplant. Übungsobjekt ist das Wohngebäude der Familie Hans-Peter Fritz in der Donautalstrasse 4. Als Beobachter der Übung ist unser Kreisbrandmeister Andreas Narr aus Spaichingen zu Gast vor Ort. Wir hoffen, wie bereits in den vergangenen Jahren, auf ein breites Interesse der Bevölkerung zu treffen und freuen uns auf ihren Besuch.

Fritz Frey, Kommandant FFW Buchheim

Fundsache

Beim Hilbenhof wurde am **Sonntag, 14.10.2018** eine kleine Geldbörse mit Schlüssel und Bargeld gefunden. Die Fundsache kann auf dem Rathaus zu den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Ihr Rathaus-Team

§ Amtliche Mitteilungen

Gemeinderatssitzung am Montag, 22.10.2018

am Montag, 22.10.2018 findet um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

100/2018

Spendenübergabe des Flohmarkt-Teams zugunsten der Gestaltung des Platz der Begegnung (Eduard-Fritz-Stiftung)

101/2018

Neue Gutachterausschussverordnung - Auflösung gemeinsamer Gutachterausschuß beim GVV und Beteiligung an einer neuen Kooperation

102/2018

Beratung und Beschlussfassung: Äußerung über das Bestehen eines evtl. bestehenden Vorkaufrechts nach dem BauGB bzw. Städtebauförderungsgesetz und ggf. über dessen Ausübung

103/2018

Gestaltung der Informationstafel am Buchheimer Hans

104/2018

Verschiedenes, Wünsche und Anträge
 Im Anschluß an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Claudette Kölzow
 Bürgermeisterin



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

20.10.2018

Honberg-Apotheke Tuttlingen,
Robert-Koch-Str. 18, 78532 Tuttlingen
07461/966150

21.10.2018

Linden-Apotheke Immendingen,
Schwarzwaldstr. 50, 78194 Immendingen
07462/1531

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen
Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen
Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de
email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h
Di. 17.00h - 19.00h
Do. 15.00h - 17.00h
persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4
78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703 Fax 07465/2407
Öffnungszeiten:
Montag 16.00-18.00 Uhr;
Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;
Donnerstag 11.00-12.00 Uhr
Internet:www.seegg.de
E-Mail: pfarramt@seegg.de
Pfarrer Ewald Billharz –
ewald.billharz@seegg.de
Gemeindereferentin: Marlies Kießling,
marlies.kiessling@seegg.de
Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch
16.15 - 18.00 Uhr



Vereine und Organisationen

MGV

Buchheim/ Altheim/Thalheim



Kirchenkonzert in Hasenweiler

Der MGV Buchheim-Thalheim lädt Sie recht herzlich ein am 21. Oktober 2018, um 17.00 Uhr in der Kirche Hasenweiler zum Gemeinschaftskonzert mit dem Projektchor des Kirchenchors Hasenweiler. Freuen sie sich auf eine spannende Reise durch die Welt des Gesangs, die sowohl von sakralen als auch von weltlichen Klängen geprägt sein wird und auf die wir Sie mit einer abwechslungsreichen Kombination aus einem Männergesangsverein und unserem gemischten Kirchenchor entführen werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste zu unserem Kirchenkonzert!

Ihr MGV Buchheim-Thalheim & der Kirchenchor Hasenweiler

Neue Bus-Abfahrtszeiten zum Kirchenkonzert in Hasenweiler

am Sonntag, 21.10.18 in Vereinskleidung/Uniform
15.00 Uhr Altheim, Feuerwehrhaus
15.05 Uhr Thalheim unterer -oberer Brunnen
15.15 Uhr Buchheim „Freier Stein“
15.25 Uhr Meßkirch Adlerplatz
ca. 16.10 Uhr Einsingen in der Kirche
17.00 Uhr Kirchenkonzert mit Ehrungen anschließend Einkehr im bestellten Lokal mit gemeinsamen Essen und Trinken und Singen
Rückfahrt Bus ca. 22.30 Uhr bzw. nach Absprache und Situation

SC Buchheim/ Altheim/Thalheim



Vorschau:

Freitag, den 19.10.2018

Buchheim, 18:45 Uhr

D- Junioren II- SG Steissingen

Samstag, den 20.10.2018

Boll, 14:00 Uhr

C- Junioren I -SV Bermatingen

Buchheim, 14:00 Uhr

SG B.A.T./Kreneh. II – SV Denkingen III

Überlingen, 14:15 Uhr

FC Überlingen- **A- Junioren**

Markdorf, 15:00 Uhr

SC Markdorf- **D- Junioren I**

Buchheim, 16:00 Uhr

SC B.A.T. I– SG Stahringenn/Espas.

Sonntag, den 21.10.2018

Immenstaad, 10:30 Uhr

TUS Immenstaad II- **C- Junioren II**

Buchheim, 10:30 Uhr

E- Junioren- SG Sauldorf

Kluftern, 12:30 Uhr

SG Kluftern- **B- Junioren**

Dienstag, den 23.10.2018

Deggenhausertal, 18:30 Uhr

SV Deggenhausertal- **D- Junioren I**

Rückblick:

SV Orsingen- Nenzingen- **SC B.A.T. I**

Das Spiel gegen Orsingen- Nenzingen wurde aufgrund eines Trauerfalls des Gastgebers kurzfristig abgesagt.

VFR Sauldorf II- **SG B.A.T./Kreneh. II** 0:2

Durch einen 2:0 Auswärtssieg in Sauldorf klettert die SG B.A.T./Kreneh. II auf den 4. Tabellenplatz.

Tore für die SG:

Daniel Knoblauch, Daniel Kempter

Jugend:

B- Junioren- SG Tengen- Watterdingen 4:1

SV Deggenhausertal- **C- Junioren I** 4:2

D- Junioren I-SV Bermatingen 2:0

FC Bodman Ludwighsh.-**E- Junioren** 16:2

C- Junioren II– SG Großschönach 0:6

A- Junioren- SC Gottmadingen/Biet. 1:3



Musikkapelle Buchheim

Musikprobe

Unsere Probe am Freitag den 19.10. findet um 20:00

Uhr in der Kirche statt.

Hochzeit Annette / Auftritt Leibertingen

Am Samstag den 20.10. treffen wir uns um 12:45 Uhr in der Kirche um von dort aus das Brautpaar abzuholen. Nach der Kirche werden wir direkt nach Menningen fahren und von dort aus zu unserem Auftritt beim Herbstfest in Leibertingen. Für diese Fahrten und auch für die Heimfahrt ist ein Bus organisiert.

Der Auftritt in Leibertingen beginnt um 18:30 Uhr.

Sarah Müller (Schriftführerin)



Interessantes und Wissenswertes

VHS Außenstelle Fridingen

Anmeldungen:

Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,

Telefon 0 74 63 / 837 14, Fax 0 74 63 / 837 50

oder www.vhs-tuttlingen.de

Vergessene Heiltinkturen

Vor der Entwicklung perfektionierter Destillationsverfahren nutzten Kräuterkundige unterschiedlichste Extraktionsstoffe um Kräuterauszüge herzustellen. Gemeinsam werden wir ein Oxymel (ein Kräuteransatz mit einer Honig-Essig-Mischung als Auszugsmittel), eine Sole-Tinktur und ein Bitterelixier ansetzen, sowie eine Kräutermilch kosten. Die Kosten für die Lebensmittel (ca. 6,00 €) werden bei der Kursleiterin bezahlt. Bitte mitbringen: 4 kleine, leere Gläschen und ein Geschirrtuch
FD30701

Do, 25.10.2018, 19:00-22:00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche

Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin

Gebühr: 17,00 €, Mitglieder: 16,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 18.10.18

Theater BAHNHOF

TheaterBahnhof Mühlheim

TheaterBahnhof-Fansaufgepasst! Sie kommen wieder, die tapferen Geschwister „Hänsel & Gretel“ in der Originalfassung der Gebrüder Grimm. Am Sonntag, 21.10. um 15 Uhr für Kinder ab 4 Jahren. Die Armut war so hart. Und doch fanden die beiden Kinder den Reichtum! Aber ausgerechnet da, wo es am gefährlichsten war.... Spannung für die ganze Familie! Diesen schillernden

Schatz der deutschen Märchenkiste erleben Sie bei uns in einer außergewöhnlichen ästhetischen Umsetzung: Charmant erzählt und kurzweilig gespielt. Mit kunstvoll gestalteten Figuren und Bühnenbild aus Fundholz und Leinenstoff. Das ganze Spiel umrahmt von Live-Musik und Liedern ... einfach berührend! Im Anschluss hat unser TheaterCafé geöffnet. Es erwarten Sie wieder köstliche Kuchen, heiße und kalte Getränke. Spieldauer 45 Minuten, Eintritt: 6,-/7,-€.
Reservierung: 07463-2580007 oder service@theater-bahnhof.de - Wir freuen uns auf Sie! TheaterBahnhof Mühlheim, Bahnhofstraße 28, 78570 Mühlheim

Naturpark Obere Donau / Haus der Natur



Nusplingen. Herbstwanderung rund um Nusplingen. Sonntag, 21. Oktober, 13 Uhr

Ausgehend vom Rathaus Nusplingen im Bäratal führt die Wanderung rund um Nusplingen. Nähere Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. Nr. 0172 7348307.

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurz-hütte. Mittwoch, 24. Oktober, 19 Uhr. Anmeldung bis 17. Oktober

Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurz-hütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 12,- Euro; Treffpunkt: Braunwurz-hütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis Mittwoch, 17. Oktober bei Martina Braun, Tel. 07465/2082 oder Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

Leibertingen. Der Uhu – König der Eulen.

Donnerstag, 1. November, 18 Uhr. Anmeldung bis 30. Oktober

Bei einer kleinen Wanderung erkunden die Teilnehmer den Lebensraum dieser nachtaktiven Vogelart, lauschen den Uhu-Rufen in der Dämmerung und besuchen die Uhu-Station bei der Burg Wildenstein. Geeignet für Familien. Treffpunkt: Parkplatz Burg Wildenstein; Gebühr: 3,- €; Leitung: Armin Hafner; Anmeldung bis 30. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch-Langenhart. Detektive auf der Streuobstwiese – Kinder entdecken die Natur.

Samstag, 3. November, 9:30 bis 12 Uhr. Anmeldung bis 30. Oktober

Die Kinder entdecken auf der Streuobstwiese die Tier- und Pflanzenwelt. Scheinbar einfache Zusammenhänge werden detektivisch durchleuchtet. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter hauptsächlich draußen statt, also unbedingt auf entsprechende Kleidung achten. Geeignet für Kinder von 6 – 10 Jahren; Treffpunkt: Brigel-Hof, Meß-

kirch-Langenhart; Leitung: Susanne Karrer; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 30. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Korbflechten mit Weiden. 2-tägiges Seminar am 10. und 11. November. Anmeldung bis 26. Oktober

Aus ungeschälten Weidenruten wird ein runder Korb mit Grifflöchern geflochten. Die Teilnehmer lernen die vier wichtigsten Grundtechniken des Flechtens mit Weiden kennen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein wenig Durchhaltevermögen schon. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Dieter Deringer; Gebühr: 150,- € inkl. Material; Anmeldung bis 26. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Vortrag „Mit Permakultur den eigenen Garten planen“. Dienstag, 23. Oktober, 19 Uhr. Anmeldung bis 22. Oktober.

Permakultur-Planung ist ursprünglich ein systematischer und ganzheitlicher Gestaltungsprozess für vielfältige, nahrhafte und fruchtbare Landschaften in der Stadt und auf dem Land. Im Vordergrund steht dabei das ethische Denken und Handeln sowie die Förderung von positiven und nützlichen Beziehungen zwischen Menschen, Tieren, Pflanzen und den Elementen. Thema des rund einstündigen Vortrages wird das Seminar „Gartenplanung mit Permakultur“ im März 2019 im Haus der Natur sein sowie die Fragen „Was ist eigentlich Permakultur und wie kann ich damit meinen Garten, Balkon oder Terrasse nach meinen Bedürfnissen, in den sich verändernden Klimaverhältnissen und mit den Ressourcen in meiner Region gestalten?“. Referentin : Nina Wöbbekind, Dipl.-Ing. Landschaftsplanerin; Gebühr: 5,- €; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude. Anmeldung bis Montag, 22. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Der BLHV informiert !

Im November 2018 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Montag, 05.11.2018
Bermatingen (Ahausen)
Ehemaliges Schul- u. Rathaus
Meersburger Str. 3
09.00 – 12.00

Mittwoch, 07.11.2018
Stockach Bezirksgeschäftsstelle
08.30 – 11.30 und 13.30 – 15.00

Donnerstag, 08.11.2018
Überlingen (Andelshofen)
Schulgebäude
09.00 – 11.30

Dienstag, 13.11.2018
a) Meßkirch
Landwirtschaftsschule
09.00 – 11.00

Schwenningen
Rathaus
14.00 – 15.00

Mittwoch, 14.11.2018
Tengen
Rathaus
09.00 – 11.00

Dienstag, 20.11.2018
Pfullendorf
Gasthaus Lamm
09.00 – 11.00

Illmensee
Gasthaus Seehof
13.30 – 15.00

Mittwoch, 28.11.2018
Stockach
Bezirksgeschäftsstelle
08.30 – 11.30 und 13.30 – 15.00

Erzdiözese Freiburg / Dekanat Sigmaringen-Meßkirch

Vortrag: „Wenn die Liebe nicht mehr jung ist - Warum viele langjährige Partnerschaften zerbrechen und andere nicht“

Am Donnerstag, den 18.10.18 findet um 20.00 Uhr im Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen ein besonderer Vortrag mit der renommierten Schweizer Professorin em. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello, Professorin für Psychologie, Bern, statt.

Der Vortrag von Prof. Perrig-Chiello in Sigmaringen steht unter der Überschrift: „Wenn die Liebe nicht mehr jung ist...- Warum viele langjährige Partnerschaften zerbrechen und andere nicht“.

Die Scheidungsraten bei Langzeitehen sind in den letzten Jahrzehnten stark gestiegen. Es sind nicht primär die Jungen, die sich scheiden lassen, sondern Frauen und Männer mittleren Alters – also zwischen 45 und 60 Jahren. Warum zerbrechen so viele jahrzehntelange Partnerschaften? Sind späte Scheidungen Krisen, die das Tor für einen guten Neubeginn darstellen oder vielmehr der Anfang chronischen Leidens?

Basierend auf Resultaten einer großen Langzeitstudie, die die Referentin durchgeführt hat, und illustriert mit Fallbeispielen leuchtet die Referentin in ihrem Vortrag zunächst das Phänomen der späten Scheidung aus, erörtert Gründe, Auswirkungen und Bewältigungsstrategien. Daneben interessiert am Vortragsabend besonders die Frage, weshalb, allen Herausforderungen zum Trotz, die Mehrheit der Paare zusammenbleibt. Was hält diese Ehen zusammen? Sind sie auch glücklich? Gibt es so etwas wie ein „Rezept“ für stabile und glückliche Ehen? Oder ist letztlich alles nur Glückssache? Der Vortrag gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen, regt zum Denken an und eröffnet neue und ermutigende Perspektiven.

Der Eintritt zum Vortrag beträgt: 7 Euro für Einzelpersonen; Paare: 12 Euro
Veranstalter sind die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Sigmaringen und das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum

Gorheim, dem Arbeitskreis Bildung der SE Sigmaringen, dem Bildungswerk Inzigkofen und dem Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen.

Nähere Infos zum Vortrag erhält man über das Dekanatsbüro in Sigmaringen, Tel.: 07571-749090 oder die Ehe-, Familien und Lebensberatungsstelle in Sigmaringen, Tel.: 07571-5787.

Angaben zur Referentin:

Prof. em. Dr. phil. Pasqualina Perrig-Chiello, Psychologin, Systemische Familientherapeutin, Honorarprofessorin an der Universität Bern. Langjährige Forschungs- und Lehrtätigkeiten an der Universität Basel. Forschungsaufenthalte an den Universitäten von Colorado, Boulder und Saarbrücken. Lehraufträge an den Universitäten Lissabon, Frankfurt am Main, Saarbrücken, Fribourg. Forschungsschwerpunkte: Wohlbefinden und Gesundheit über die Lebensspanne, biografische Übergänge und kritische Lebensereignisse (Scheidung, Verwitwung etc.). Frau Prof. Perrig-Chiello, geboren 1952, ist seit 42 Jahren verheiratet und hat 2 Söhne.

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck



Nachts im Museum

Eine Führung durch das dunkle Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Waren Sie schon einmal nachts im Museum? Der Kulturwissenschaftler Christof Heppeler führt am Freitag, den 19. Oktober 2018, um 20.00 Uhr durch das nächtliche Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Hier kann man erleben, wie die Welt ohne elektrisches Licht aussah und lernen, wie Licht ohne Strom erzeugt wurde. Auf dem Friedhof oder im Schwarzwaldhof ist es richtig dunkel und vielleicht auch ein bisschen gruselig. Aber woher kommen unsere Ängste vor Geistern und wer trieb früher wirklich bei Nacht sein Unwesen? Eine Anmeldung unter der 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich. Erwachsene zahlen 12,00 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre 5,00 Euro.

Apfeltag – Heute steht das regionale Kernobst im Mittelpunkt

Am Samstag, den 20. Oktober 2019 dreht sich zwischen 10.00 und 16.00 Uhr im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck alles um den Apfel. Der Museumsgärtner Martin Bertsche stellt auf der Streuobstwiese alte Apfelsorten vor. Anschließend kann man frisch gepressten Apfelsaft direkt probieren.
Von Spukgestalten und Rübengeistern

Zum Saisonabschluss spukt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Wer immer schon mal wissen wollte, ob es im Freilichtmuseum spukt, kann das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am Freitag, den 26. Oktober 2018 bei Nacht erkunden. Bei dieser historisch nicht ganz akkuraten Tour durch das Museum begegnen die Besucher gruseligen Gestalten, Geschichten

und auch Geistern. Wer traut sich auch im Dunkeln auf den Friedhof? Das Museum öffnet seine Pforten für wagemutige Entdecker. Wer möchte, kommt selbst im Grusel-Kostüm! Los geht es jeweils um 19.00 Uhr und um 20.30 Uhr, die Plätze sind begrenzt. Eine Anmeldung unter der 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich. Erwachsene zahlen 12,00 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre 5,00 Euro. Warme Kleidung und festes Schuhwerk wird empfohlen, da die Wege im Museum uneben sind und rutschig sein können. Kinder unter 17 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen, für Kinder unter 10 Jahren ist die Führung nicht geeignet.

Fünfmal täglich Raue Kost

Den Saisonabschluss läutet traditionell die Raue Kost ein. Hier werden jedes Jahr die Feuer in den historischen Häusern geschürt: Dann brodeln, kochen und zischen es überall in den Küchen, und es gibt viele Versucherle für die Besucher. Einfache, heute schon fast unbekanntere Rezepte werden von den Museumsmitarbeitern zum Leben erweckt – und von den Museumsbesuchern gerne verspeist. Ab 11.30 Uhr gibt es traditionelle, „raue“ Alltagskost der Schwäbischen Alb: Habermus und Holdermus, Rietemer Gmootz, Straubeze, gedämpfte Erdäpfel und speziell für das Museum gebackenes Linsengerstbrot, das es heute beim Bäcker gar nicht mehr gibt. Leckere Gerüche ziehen durch das Museum und vermischen sich mit dem Duft des Herbstes, der längst Einzug gehalten hat ins Museumsdorf. Für Freunde des einfachen Essens liegen alle Rezepte auch zum Mitnehmen bereit. Zudem findet die Schweinehut ein letztes Mal für dieses Jahr statt. Ebenfalls ab 14.00 Uhr können kleine und große Besucher Rübengeister schnitzen. Mit diesen ziehen die Kinder dann bei Anbruch der Dunkelheit im Museumsdorf von Haus zu Haus, wie zu alten Zeiten.

Ab dem 28. Oktober 2018 befindet sich das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck bis zur Saisonöffnung am 30. März 2019 im Winterschlaf – für den Nikolaus am 1. Dezember 2018 ist jedoch erstmalig auch ein Tag im Winter geöffnet.

„Tipps für Deine Bewerbung aus Arbeitgebersicht“

Eine überzeugende Bewerbung ist die Eintrittskarte ins Berufsleben

Nach einer erfolgreichen Bewerbung beginnt in der Regel ein neuer Lebensabschnitt: Der Start in die Ausbildung oder ins Studium. Die Bewerbung vermittelt den ersten Eindruck, den der Arbeitgeber vom Bewerber bekommt. Fehler in der Bewerbung lassen die Bewerbungsmappe schnell auf dem Stapel „Absagen“ landen. Mit einer aussagekräftigen und ordentlichen Bewerbungsmappe steigen die Chancen auf eine Einladung zum Bewerbungsgespräch. Sich bewerben bedeutet also, Werbung für sich und seine Fähigkeiten zu machen. Bei Thomas Kienzle, Personalreferent bei der WS

Weinmann & Schanz GmbH in Balingen, landen täglich gute und schlechte Bewerbungen. Er kann aus seiner Erfahrung berichten, wie eine erfolversprechende Bewerbung aussehen kann.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 25. Oktober 2018 um 17:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine telefonische Anmeldung unter 0741 492-224 oder eine Anmeldung per E-Mail an rottweil.biz@arbeitsagentur.de erforderlich.

Rückenschmerzen und Schaufensterkrankheit:

Aspekte einer kombinierten konservativen Komplextherapie

Dr. André Glod von der Klinik für Konservative Orthopädie und orthopädische Schmerztherapie in Spaichingen hält am Mittwoch, den 24.10.2018 um 19.00 Uhr im Gesundheitszentrum Spaichingen einen Vortrag über Behandlungskonzepte von Rückenschmerzen und Schaufensterkrankheit.

Chronische Rückenschmerzen zählen zu den häufigsten Schmerzproblemen. Sie neigen zur Ausstrahlung in die unteren Glieder. Bein- und Gesäßschmerzen können aber auch eine mangelnde Durchblutung als Ursache haben. Die Schaufensterkrankheit (Claudicatio intermittens) ist das Stadium II der peripheren arteriellen Durchblutungsstörung. Durch die Altersentwicklung gibt es vermehrt Patienten, die sowohl an chronischen Rückenschmerzen, als auch an einer arteriellen Durchblutungsstörung leiden. Aufgrund der vorliegenden Begleiterkrankung besteht für diese Patienten, gemäß den Leitlinien medizinischer Fachgesellschaften, nur eine eingeschränkte Behandlungsmöglichkeit.

Der Vortrag präsentiert ein stationäres multimodales Schmerzbehandlungskonzept, das sowohl den orthopädischen Beschwerden als auch den konservativen Behandlungsmethoden einer Schaufensterkrankheit Rechnung trägt. Ein besonderes Ziel hierbei ist die Erweiterung der schmerzbedingt eingeschränkten Gehstrecke durch strukturiertes Gehtraining. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sich im Guten trennen



Serie „Fachkräfte? Sicher!“ – Teil 9: Mit Kündigungen richtig umgehen
Fehlende Mitarbeiter sind im Handwerk der limitierende Faktor für Wachstum. Umso schmerzhafter ist es, wenn Fachkräfte das Unternehmen verlassen oder gekündigt werden müssen. Doch so schwierig die Trennung auch ist, der Arbeitgeber kann daraus einiges für die Zukunft ableiten. Wie auch am Ende alles gut werden kann, erklärt

Personalberaterin Fabienne Gehrig von der Handwerkskammer Konstanz im vorletzten Teil unserer Serie.

- Fairness walten lassen**
Eine Kündigung durch den Arbeitgeber, so begründet diese auch sein mag, ist immer eine höchst persönliche und emotionale Angelegenheit. Denn der Jobverlust kann für den Mitarbeiter mit erheblichen wirtschaftlichen und oft auch sozialen Herausforderungen verbunden sein. Auch für den Arbeitgeber ist eine Kündigung nicht leicht, da sie oft mit starken Emotionen verbunden ist. „Trotzdem sollte ein fairer und sachlicher Umgang mit dem betroffenen Mitarbeiter selbstverständlich sein“, sagt Fabienne Gehrig. Es gilt das Prinzip: Hart in der Sache, aber fair zu den Menschen.
- Sich in Diskretion üben**
Wer schlechte Botschaften zu überbringen hat, sollte das mit Anstand tun. Ein Trennungsgespräch darf nicht zwischen Tür und Angel oder gar vor Kollegen in der Werkstatt stattfinden, sondern muss vertraulich geführt werden. Grundsätzlich gilt: Die betroffene Person erfährt es zuerst. Und: Das Gespräch wird unter vier Augen geführt, in der Regel durch den Chef selbst. Unabdingbar ist ein separater Raum, der vor Störungen schützt. Der Zeitpunkt wird am besten so gewählt, dass der Mitarbeiter danach nicht gleich zurück an seinen Arbeitsplatz muss und ausreichend Zeit hat, sich zu fangen. Eine unangekündigte E-Mail oder ein lapidarer Brief, in dem der Betriebsinhaber seine Trennungsabsicht mitteilt, sind hingegen einfach schlechter Stil. Ein derartiger Mangel an Wertschätzung belastet das persönliche Verhältnis in einer ohnehin schwierigen Situation unnötig und kann damit den gesamten Verlauf der Trennung negativ beeinflussen.
- Haltung bewahren**
Hat der Mitarbeiter gekündigt, dann kommt es darauf an, das Beste aus der Situation zu machen. Auch hier gilt: Fairness geht vor. Auf keinen Fall sollte der Gehende schlechtgemacht oder zum Tabuthema erklärt werden. Eine vorbildliche Trennung verläuft immer so, dass man sich hinterher noch in die Augen schauen kann. Absolute Tabus sind: angeblich verlorene Austrittspapiere, schleppend bearbeitete Arbeitszeugnisse und auch das Schweigen im Walde nach Aussprache der Kündigung. Dies ist nicht nur belastend für den ehemaligen Mitarbeiter, sondern kann verständlicherweise auch dazu führen, dass dieser die Arbeitgeberqualitäten des Betriebs in seinem Umfeld oder auf Internetportalen schlecht bewertet. Besser also, sich für die zurückliegende Zusammenarbeit zu

bedanken und dem Mitarbeiter für die Zukunft viel Erfolg zu wünschen.

- Letzte Fragen stellen**
Wenn Mitarbeiter keinerlei negative Konsequenzen mehr zu befürchten haben, fällt es ihnen leichter, couragiert Klartext zu reden. Diese Offenheit bietet jede Menge Chancen. Personalberaterin Fabienne Gehrig: „Führen Sie Austrittsgespräche und erfahren Sie durch kluge Fragen, was ihren Mitarbeiter tatsächlich dazu bewogen hat, das Arbeitsverhältnis aufzulösen. Erfassen und analysieren Sie das Gesagte. Und dann: Ändern Sie etwas!“

Weitere Tipps, ausführliche Informationen und hilfreiche Leitfäden gibt es unter www.personal.handwerk2025.de. Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer Konstanz: Personalberaterin Fabienne Gehrig, Tel. 07531/205-377, E-Mail: fabienne.gehrig@hwk-konstanz.de

Fachbereich des Klinikums Landkreis Tuttlingen ist umgezogen

Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie ab sofort in Spaichingen

Die Klinik für Plastische, Ästhetische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie hat ihren Sitz zum 01. Oktober 2018 vom Gesundheitszentrum Tuttlingen in das Gesundheitszentrum Spaichingen verlegt. Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Oliver Lotter, MBA, und sein Team empfangen ihre Patienten ab sofort in den neuen Räumen. Chefarzt Dr. Lotter führt die Klinik für Plastische, Ästhetische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie seit 2015. Unter seiner Leitung hat sich der Fachbereich sehr gut entwickelt. Die strategische Entscheidung, den Fachbereich nach Spaichingen zu verlegen, fiel aufgrund der dort vorhandenen Kapazitäten. „Mit dem Umzug nach Spaichingen schaffen wir eine langfristige Perspektive für die weitere Entwicklung unserer Fachabteilung. So können wir unser breites Behandlungsspektrum – akute Fälle, geplante Operationen aber auch die Nachversorgung – weiterhin auf höchstem medizinischem Niveau anbieten“, erklärt Chefarzt Dr. Lotter.

Die Infrastruktur in Spaichingen punktet mit neuen, großzügig bemessenen Räumlichkeiten bei gleichzeitig kurzen Wegen innerhalb des Gesundheitszentrums. Besonders hervorzuheben ist die individuelle und persönliche Atmosphäre eines „kleinen“ Krankenhauses, bei gleichzeitig sehr hoher Qualität in der Chirurgie. Das in Spaichingen ansässige *Zentrum für Ambulantes Operieren* (ZAO) und die enge Vernetzung innerhalb der Fachbereiche schaffen ideale Rahmenbedingungen für die Versorgung der Patienten. Das Operationszentrum wurde 2014 eröffnet und bietet zwei modern ausgestattete OP-Säle.

Auch personell ist die Abteilung gewachsen: Seit dem 01. Juli 2018 ist Prof. Dr. Steffen Baumeister als Co-Chefarzt in der Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie angestellt. Prof. Dr. Steffen Baumeister leitete bis Mitte des Jahres die Klinik für Plastische-, Hand- und Ästhetische Chirurgie am Schwarzwald-Baar-Klinikum. Er ist – so wie Chefarzt Dr. Lotter auch – Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie mit der Zusatzbezeichnung Handchirurgie. Anfang des Jahres ließ er sich mit seiner Praxis für Plastische Chirurgie in Villingen nieder. In der Klinik wird das gesamte Spektrum der Plastischen Chirurgie und der Handchirurgie mit seinen vier Säulen behandelt: Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie, Ästhetische Chirurgie und Verbrennungschirurgie. Dazu gehören mitunter auch Hauttumoren oder die Brustrekonstruktion. Neben der Handchirurgie liegt ein weiterer Schwerpunkt auf Narbenbehandlungen und einem breiten ästhetischen Angebot mit Brustvergrößerung, Brustverkleinerung, Straffungsoperationen, Fettabsaugungen, Operationen bei abstehenden Ohren sowie Faltenbehandlungen. Alle Operationen erfolgen unter Anwendung modernster medizinischer und technischer Voraussetzungen durch ein kompetentes und erfahrenes Ärztenteam und Pflegepersonal.

Kontakt

Klinik für Plastische, Ästhetische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Robert-Koch-Straße 31
78549 Spaichingen
Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Oliver Lotter, MBA
Telefon 07424/950-4491
Fax 07424/950-4496
PlastischeChirurgie@klinikum-tut.de
Co-Chefarzt Prof. Dr. Steffen Baumeister
Telefon 07424/950-4555
Fax 07461/975-4555
E-Mail s.baumeister@klinikum-tut.de

Die Klinik

Viele neue Auszubildende starten im Klinikum Landkreis Tuttlingen

29 junge Menschen haben in den vergangenen Wochen ihre Ausbildung im Klinikum Landkreis Tuttlingen begonnen. Die Auszubildenden sind in den unterschiedlichsten Bereichen tätig.

„Ich freue mich besonders über die Vielfalt an Ausbildungsberufen, die wir anbieten können. Jeder Auszubildende ist für uns wichtig und hilft, die Zukunft unseres Klinikums mitzugestalten. Ob man unmittelbar mit den Patienten arbeitet oder nicht – in unserem Krankenhaus ist jeder Bereich von Bedeutung“, erklärt Personalleiter und Prokurist Oliver Butsch.

Drei junge Frauen beginnen ihre Ausbildung als Medizinische Fachangestellte (MFA). Medizinische Fachangestellte übernehmen im Klinikum Aufgaben in der ambulanten Versorgung, verwaltungsorganisatorische Tätigkeiten sowie die Beratung und Betreuung

der Patienten. Ganz neu ist im Klinikum die Ausbildung als Operationstechnischer Assistent (OTA) und als Anästhesietechnischer Assistent (ATA). Die beiden Auszubildenden lernen in den nächsten drei Jahren die Organisation und Koordination von Arbeitsabläufen im OP und in der Anästhesie kennen. Den größten Teil der Auszubildenden stellt der neue Kurs der Pflegeschule. 21 Schülerinnen und Schüler starten ihre Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege. Sie lernen, dafür zu sorgen, dass die Patienten die richtige Pflege erhalten und so rasch wie möglich wieder gesund werden. Die praktischen Einsätze können unter anderem in der Zentralen Notaufnahme, im OP oder auf der Intensivstation erfolgen.

Doch das Klinikum bietet nicht nur im pflegerischen und medizinischen Bereich Ausbildungs- und Praktikumsplätze an: In EDV-Abteilung ist die Ausbildungsstelle zum Fachinformatiker (mit der Fachrichtung Systemintegration) besetzt und in der betriebseigenen Kindertagesstätte ist eine Praktikantin im Rahmen ihres Anerkennungsjahres zur staatlich anerkannten Erzieherin beschäftigt.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen wünscht allen Auszubildenden einen guten Einstieg und viel Erfolg!



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

(Römer 12, 21)



Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass du immer wieder
das kleine Wort
DANKE buchstabierst.
Danke für den Duft der letzten Rosen
Danke für den köstlichen Apfel
Danke für das Wörtchen „Nein“
Danke für das Kupferrot des Herbstes
Danke für die Einmaligkeit jedes Menschen.
Ich wünsche dir,
dass du spürst,
wie reich es dich macht,
DANKE zu sagen.
Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 21. Oktober 2018

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Fridingen (Pfr. N. Kaisner)

19.00 Uhr Ökumen. Taizégebet in Fridingen, Ev. Kreuzkirche

Regelmäßige Termine:

Mittwoch

- Konfirmandenunterricht entfällt -

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Wunder der Natur – Wunder Gottes

Körnerbild 2018

Das Körnerbild wurde nach dem Bild „Auswachsende Ähre“ von Sieger Köder gestaltet:



Samenkörner sind ein Wunder. In jedem von ihnen steckt Leben und das haben nicht menschliche Hände hineingelegt. Menschen müssen vielmehr darauf vertrauen, dass ein Wunder geschieht wenn das Korn in die Erde gelegt wird, wenn die Sonne es erwärmt und der Regen darauf fällt. Wenn das Korn sich aus der Erde Kraft holt, die der Landwirt behutsam vorbereitet hat. Und eines Tages bricht aus dem Korn eine kleine Spitze hervor, ein frischer Keim, der die Erde durchdringt und ans Tageslicht kommt. Dann sprießen kleine grüne Blätter aus der Erde, wächst ein Halm, der sich der Sonne entgegenstreckt. Und wenn der Halm sich öffnet, dann entwickelt sich die feste Ähre mit den vielen neuen Körnern, die im Sommer reifen und auf ihre Ernte warten. Dass wir auf dieses Wunder vertrauen können, Jahr für Jahr, im Wandel der Zeiten immer wieder neu, dafür können wir dankbar sein. Maik Dietrich-Gibhardt

Ökumenischer Frauentreff:

Heilsames Singen

Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Zeit für Gott
Zum HEILSAMEN SINGEN am Mittwoch, 24. Oktober um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus Fridingen laden wir herzlich ein. In unserem Kreis singen wir einfache, deutschsprachige Mantras, die durch ihre Kraft tief in unsere Seele eingehen. Komm einfach einmal vorbei und singe gemeinsam mit uns.

Vorschau: Frauenfrühstück am Samstag, 24. November

von 9.00 – 11.30 Uhr

Kath. Gemeindehaus Fridingen

Die eigenen Talente und Stärken ins rechte Licht gerückt

Jeder von uns ist einzigartig und mit besonderen Eigenschaften ausgestattet.

Wie wir unsere Einzigartigkeit, unsere Talente wahrnehmen und im Alltag einsetzen können, ist Thema des Vortrags von Christin Moser aus Bubsheim.

Unkostenbeitrag 8 €

Anmeldung unter

frauentreff-fridingen@web.de oder

07463-1819.

11. Ökumen. Männervesper in der Bierwelt

Donnerstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr

Unter dem Motto „Burn-ON, wie wir mit Begeisterung leben können!“ wird der bekannte Buchautor und Mentaltrainer David Kadel referieren.

Die Kosten für Eintritt, Vesper und ein Getränk betragen 16 €.

Anmeldung und Informationen bei der Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen, Uhländstr. 3, 78532 Tuttlingen, Telefon 07461-96598010, Fax 07461-96598019, e-mail:dgs.tut@drs.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros und Vertretungsdienste:

Unser Gemeindebüro in Mühlheim ist zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt:

Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden sie sich bitte in dringenden Fällen (Sterbefällen) an den Vertretungsdienst:

Vom 15.10. – 21.10. übernehmen Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde in Tuttlingen die Vertretung, Ansprechpartner sind wie folgt:

Dekanatamt in Tuttlingen Tel. 07461/12863 und Evang. Gemeindebüro in Tuttlingen Tel. 07461/927522.

In dieser Zeit gibt es abends, an Feiertagen und an den Wochenenden einen Pfarramtlichen Bereitschaftsdienst Handynummer 01701072762.

Vertretung vom 22. – 28.10.

Pfr. Wischmeyer/Janzarik, Tel.07461/75467.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim

a. d. Donau

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.00 - 11.30 Uhr.